



**Producer's Comment** zur Produktion aud. 23412  
**Ferenc Fricsay dirigiert Lucia di Lammermoor**  
M. Stader / E. Haefliger / D. Fischer-Dieskau u.a.  
RIAS-Symphonie-Orchester / RIAS Kammerchor

### Musik

- Fischer-Dieskau deklamiert (für seine Verhältnisse) sehr ungenau, vokalbetont; dies reflektiert die geringe Bedeutung des Textes in dieser Oper...
- Die 8. Szene rechtfertigt viele vorher „durchlittene“ Passagen: Hier ist wieder so viel Verve, Drive, Spielfreude, Witz. Kurz: So viel Fricsay, dass es einfach Spaß macht!
- Nr. 13 – Szene und Arie: unglaublich dichte Imitation im Duo Flöte + Sopran: +++
- Nr. 3a – Szene und Rezitativ: hervorragende Harfe.
- gute Oboe!
- teilweise erhebliche Striche.

### Technik

- Klicks sind manuell EINZELN entfernt, um die Spritzigkeit des Klangbildes nicht zu reduzieren. Vereinzelt können daher noch Klicks übrig geblieben sein.
- Rauschen ist hier ab und an störend (Beginn!).
- unglaublicher Bass: nicht kaputtfiltern!
- teilweise grobe Schnittprobleme – sind alle korrigiert worden.